

Dem Carl Fink, befugten Zeugschmied, und Franz Fink, Goldarbeitergehülfen in Wien, auf die Erfindung in der Verfertigung von Reibflächen von Stahl nach beliebigem Diameter, welche für Mühlen von Wasserdampf- und Pferdekraft, besonders aber für Handmühlen geeignet seien.

Dem Adolph v. Herz, Privatier in Wien, durch Dr. Franz Gutierrez, Hof- und Gerichts-Advocaten in Wien, auf die Erfindung einer Centrifugal-Maschine zum Reinigen und Clairciren der geformten Zucker.

Dem Joseph Sonnenfeld, Buchhalter in Wien, auf die Erfindung von Brief- und Packetwagen auf Druckfedern, wobei das Gewicht durch den Druck der Last auf eine gewundene Metallfeder ermittelt werde.

Dem Ignaz Kristian, bürgl. Hutmacher in Wien, auf die Erfindung in der Anwendung von Gutta Percha zur Fabrikation der Hüte, Hutunterlagen und des Filzes zu Schuhen.

Verzeichniss der mit Ende Juni d. J. loco Wien, Prag und Triest bestandenen Bergwerksproducten-Verschleisspreise.

In Conventions-Münze 20 Gulden Fuss.

Der Ctr.	Wien		Prag		Triest		Der Ctr.	Wien		Prag		Triest	
	fl.	k.	fl.	k.	fl.	k.		fl.	k.	fl.	k.	fl.	k.
Antimonium crudum..	12	30	13	48	14	30	Schmalten und Eschel						
Arsenik, weisser.....	13	.	14	12	15	.	in Fässern à 365 Pf.						
Berggrün.....	17	30	.	.	.	.	O.C.....	7	.	.	.	.	.
Blei, Kärntner, Bleiberger.....	14	54	15	54	14	30	FFF.E.....	20	.	.	21	30	.
„ Press raibler....	14	36	15	36	14	12	FF.E.....	16	.	.	17	30	.
„ Rühr „.....	14	54	15	54	14	30	F.E.....	12	.	.	13	30	.
Glätte, böhm. rothe	12	.	.	.	13	45	M.E.....	8	30	.	10	.	.
„ grüne.....	11	.	.	.	12	45	O.E.....	7	30	.	9	.	.
Kupfer, in Platten:							O.E.S. (Stückeschel.)	8	.	.	9	30	.
„ Schmölnitzer.....	57	.	58	12	59	.	Schwefel, in Tafeln						
„ Neusohler.....	63	.	.	.	62	.	Radoboj..	8	6	.	.	.	.
„ Felsöbanyaer.....	62	.	63	30	.	.	„ in Stangen do..	8	30	.	.	.	.
„ Agordoer.....	61	30	63	.	.	.	„ Schlegelmühler..	8	.	.	.	.	.
„ Moldavaer.....	60	30	62	.	.	.	„ Blüthe Radoboj..	12	30	.	.	.	.
„ Oravitz. fein.....	60	.	61	30	.	.	Vitriol, grüner, Agordoer.....	.	.	.	.	3	36
„ Szaszkaer.....	55	.	56	30	57	.	Zink, Dognaczkaer..						
„ Rezbanyaer.....	269	.	270	.	267	.	„ Javorznoer.....	10	30	10	36	.	.
„ Speissen Schmölnitz)	247	.	248	.	246	.	„ Bleiberger.....	.	.	.	11	.	.
„ Neusohler....	269	.	270	.	267	.	Zinn, Schlaggenwald						
„ Felsöbanyaer.)	247	.	248	.	246	.	feines.....	56	.	.	.	.	.
Quecksilber.....	269	.	270	.	267	.	Zinnober, ganzer...	259	.	260	30	257	.
„ in eiser. Flaschen...	247	.	248	.	246	.	„ gemahlener.....	269	.	270	30	267	.
„ im Kleinen pr. Pf....	.	.	34	40	.	.	„ nach chines. Art in						
Salmiak, sublimirt. .	.	.	34	40	.	.	Kisteln....	279	.	280	30	277	.
Scheidewasser, dop-	18	.	.	.	.	.	Lageln.....	269	.	270	30	267	.
peltet.....													

Preisnachlässe. Bei Abnahme von 40 Ctr. weiss. Arsenik auf Einmal 3 %

„ 50—100 Ctr. excl. böhm. Glätte „ 1 %

„ 100—200 „ „ „ „ „ 2 %

„ 200 und darüber..... „ 3 %

„ 25 Ctr. Quecksilber..... „ 1 %

„ 50 „ detto..... „ 2 %

„ 100 „ detto und darüber „ 3 %

Bei einer Abnahme von Schmalte und Eschel im Werthe von wenigstens

500 fl. 20 % Preissnachlass und 1 % Barzahlungs-Sconto.

Wien, am 30. Juni 1850.